3. Große Weserrunde startet am 6. Oktober in Rinteln

Mit dem Rad 300 km entlang der Weser ... jetzt anmelden!

Die Strecke
Ein Erlebnis der besonderen Art findet im Weserbergland am 6. Oktober für alle Fans des Langstreckenradfahrens statt. Bereits zum dritten Mal startet die Radveranstaltung, die "Große Weserrunde", um entlang der Weser von Rinteln über Hameln, Bodenwerder, Holzminden, Beverungen bis nach Hannoversch Münden zu fahren. Auf der anderen Weserseite geht es dann über Bad Karlshafen, Höxter und die Ottensteiner Hochebene zurück nach Rinteln. Erstmalig ist die Stadt Rinteln Start- und Heimatort der Großen Weserrunde .

Die Leidenschaft
Die landschaftliche Schönheit des Weserberglandes, der persönliche Anspruch eine solche Distanz zu bewältigen und das Erlebnis, dieses gemeinsam mit anderen Gleichgesinnten zu erreichen, ist die Motivation der Teilnehmer die Große Weserrunde als Saisonabschluss in ihrem Kalender als festen Termin zu notieren. Während im letzten Jahr etwas mehr als 100 Fahrer an den Start gingen, erwarten die Organisatoren in diesem Jahr eine deutliche Zunahme der Teilnehmerzahl. Die Große Weserrunde wird von passionierten Langstreckenradlern organisiert, die ihre Leidenschaft mit anderen teilen und auch mit dieser anstecken wollen. Die Stadt Rinteln, die Stadtwerke Rinteln sowie das Touristikzentrum Westliches Weserbergland unterstützen dabei diese Idee.

Was? Wann? Wo? - Der Ablauf
Um die Streckenlänge von insgesamt 300 km an diesem einen Tag bewältigen zu können, wird bereits im Morgengrauen um 7 Uhr gestartet. An vorbereiteten Verpflegungsstationen entlang der Strecke können sich die Teilnehmer versorgen, um die Fahrt gestärkt fortsetzten zu können. Je nach Kondition und Erfahrung werden die Fahrer am späten Nachmittag bis Mitternacht in Rinteln zurück erwartet. Dort wird die Gelegenheit sein, sich zu stärken und sich mit anderen rückkehrenden Fahrern über das Erlebte auszutauschen. Die zeitgleich stattfindenden Rintelner Weintage auf dem historischen Marktplatz bieten ebenfalls die Möglichkeit, den Tag gemütlich ausklingen zu lassen.

Weniger kann auch mehr sein!
Für Interessierte, die sich die gesamte Distanz von 300 km nicht oder noch nicht zutrauen, gibt es auch die Möglichkeiten verkürzte Strecken mit Umkehrpunkten in Beverungen (200 km) oder Holzminden (150 km) zu wählen. Die Entscheidung für eine der verkürzten Strecken kann auch noch während der Tour getroffen werden.

Eine Herausforderung für Jedermann
Jeder Radfahrer, der sich von der Idee der Großen Weserrunde angesprochen fühlt, ist herzlich eingeladen mitzufahren. Angesichts der gerade beginnenden Saison für das Radfahren ist noch ausreichend Gelegenheit, die Kondition für die Teilnahme aufzubauen. Es gibt bei der Großen Weserrunde keine Zeitnahme und keine Platzierungen, die einen Leistungsdruck mit sich bringen. Anmeldungen sind ab sofort bei dem Veranstalter möglich.

Weitere, ausführliche Informationen sind im Internet unter www.weserrunde.de sowie im Veranstaltungsflyer zu finden, der u.a bei dem Veranstalter und den Partnern erhältlich ist. Auf der Homepage des Touristikzentrums www.westliches-weserbergland.de können Übernachtungsarrangements und Rahmenprogramm angefragt und gebucht werden unter www.westliches-weserbergland.de/de/kontakt/

Pressekontakt

Touristikzentrum Westliches Weserbergland

Frau Franziska Schmidt
Marktplatz 7
31737 Rinteln

westliches-weserbergland.de
presse@westliches-weserbergland.de

Firmenkontakt

Touristikzentrum Westliches Weserbergland

Frau Franziska Schmidt
Marktplatz 7
31737 Rinteln

westliches-weserbergland.de
touristikzentrum@westliches-weserbergland.de

Die zum Landkreis Schaumburg gehörende Gemeinde Auetal und die Stadt Rinteln sowie der zum Landkreis Hameln-Pyrmont gehörende Flecken Aerzen und die Stadt Hessisch Oldendorf nehmen die Aufgabe der Tourismusförderung gemeinsam wahr. Hierfür wurde zum 01.01.2011 der Zweckverband Touristikzentrum Westliches Weserbergland (TWW) gegründet.
Der Verband hat den Zweck, im Zusammenwirken mit allen interessierten Stellen im Rahmen der Regionalplanung die "Tourismusregion Westliches Weserbergland" unter der touristischen Dachmarke Weserbergland zu entwickeln. Dazu sollen die unterschiedlichen Möglichkeiten des Gesamtraumes erschlossen, gebündelt, aufeinander abgestimmt und so entwickelt werden, dass die Erholungssuchenden schlüssige Gesamtkonzepte vorfinden. Die Kernaufgabe des Verbandes besteht demnach in der Förderung des Tourismus in der Region durch die Erbringung touristischer Leistungen.

Anlage: Bild